

**Gemeinde Johannesberg**



# Jahresbericht 2020



**Peter Zenglein**  
**1. Bürgermeister**

# INHALT

Zentrales und Bürgerservice .....	2
<b>Personal der Gemeinde Johannesberg .....</b>	<b>2</b>
<b>Kommunalwahl 2020 .....</b>	<b>3</b>
<b>Ausbau Onlineservice-Portal .....</b>	<b>4</b>
<b>Digitalisierung der Grundschule .....</b>	<b>5</b>
<b>Jährliche Statistik.....</b>	<b>6</b>
Planen und Bauen .....	9
<b>Sanierung der Aschaffener Straße .....</b>	<b>9</b>
<b>Sanierung der Ringstraße.....</b>	<b>10</b>
<b>Sachstand Neubau der Mehrzweckhalle .....</b>	<b>11</b>
<b>Sachstand Neubau des Feuerwehrgerätehauses nebst Wertstoffhof .....</b>	<b>13</b>
<b>Sachstand Radwege .....</b>	<b>16</b>
<b>Breitband und Mobilfunkversorgung .....</b>	<b>16</b>
Finanzwesen .....	18
<b>Infos zum Haushalt 2020.....</b>	<b>18</b>
<b>Freiwillige finanzielle Unterstützung 2020 .....</b>	<b>20</b>
Ausblick 2021 .....	21
Danksagung .....	23

## Personelle Aufstockung im Bauhof und die damit verbundene Leistungssteigerung

Aufgrund des Gemeinderatsbeschlusses vom 09.10.2018 wurde die Gesamtzahl der Beschäftigten im gemeindlichen Bauhof von fünf auf sechs Beschäftigte erhöht. Im Kern war die Aufstockung organisatorisch begründet. So lassen sich durch die Aufstockung der Beschäftigten, die verschiedenen Rufbereitschaftsdienste u.a. für die Entwässerungseinrichtungen der Gemeinde oder der jährliche Winterdienst optimieren.



Abb. 1 – Reparatur Grobrechen Steinbach

Neben organisatorischen Verbesserungen konnten zudem die Leistungsfähigkeit bzw. der Leistungsumfang unseres Bauhofes gesteigert werden. Nachstehend möchte ich Ihnen eine beispielhafte Aufzählung zukommen lassen:

- Unterstützung der Reparaturarbeiten am Grobrechen des Steinbachs mit Hilfe des Autokrans am LKW
- Aufstellung von Hundekotbeutelspendern an ausgesuchten Wanderwegen
- Außenwandabdichtung und Isolierung der Bodenplatte und Außenwand gegen Feuchtigkeit an der Mühlberggrundschule  
Die Oberfläche des Innenhofs bestand aus Kies und kleinen, schlecht zu pflegenden Grasflächen.
- Wegebau im Umgebungsbereich Kerntalweg bis Himbeergrund. Durch Regenwasser stark ausgespülter Wanderweg ausgebaggert, neuer frostsicherer Unterbau, bestehend aus Grobschlag eingebaut, Schotteroberfläche mit Dachprofil hergestellt. Wasserrinne inkl. seitlicher Ableitung in den Wald hergestellt.



→ **Kostensparnis gegenüber einem Angebot einer regionalen Straßenbau-firma: über 25.000,- Euro!**

Abb. 2 –Untergrund begradigt. Frostsicherer tragfähiger Unterbau eingebaut und abgerüttelt.

## Personelle Verstärkung im Bürgerbüro

Frau Aleya Flügel hat im Sommer 2020 erfolgreich Ihre Prüfung zur Verwaltungsfachangestellten absolviert und ist seither im Bürgerbüro beschäftigt. Neben den Bürgerbüro Tätigkeiten, wird unser „Eigengewächs“ zusätzlich in die Bearbeitung Ihrer Anliegen in den Bereichen des Standes- und Ordnungsamtswesens eingelernt.

Des Weiteren verstärkt Frau Annette Hofmann seit Oktober 2020 das Bürgerbüroteam. Frau Hofmann übernimmt die Bürgerbüroaufgaben des am 31.12.2020 ausscheidenden Beschäftigten Maximilian Büdel - u.a. Allgemeine Auskünfte, Melde- und Passangelegenheiten sowie Gewerbemeldungen. Herrn Maximilian Büdel wünsche ich an dieser Stelle beruflich wie privat alles Gute und bedanke mich für sein stets einwandfreies Engagement für unsere Gemeinde

## Personelle Verstärkung für den Forstrevierleiter

Die Hitzewelle 2018 und der starke Sturm im darauffolgenden Jahr haben in unseren Wäldern Schäden angerichtet, welche wir noch Jahre später deutlich sehen werden. Zusätzlicher Schädlings- und Pilzbefall tragen ihren Teil zur Verschlechterung der Situation bei. Die wohl größte Aufgabe für die Waldarbeiter besteht weiterhin darin, den Wald wieder „sicher“ gangbar zu machen. Um hier wenigstens die Vergabe von geringen Brennholzmengen zu gewährleisten wurde Herr Richard Eisert als Verstärkung eingestellt.

## Kommunalwahlen 2020

Entsprechend der Veröffentlichung im Mitteilungsblatt am 02. April 2020 (Bekanntmachung des abschließenden Ergebnisses der Wahl des Gemeinderats) wurden folgende Personen ab dem 01. Mai 2020 als Gemeinderatsmitglieder gewählt:

### Wahlvorschlag CSU-Parteilos (7 Gemeinderatsmitglieder)

Hock David, Haßkerl Jutta, Thoma Markus, Stadtmüller Siegbert, Kampfmann Adolf, Weide Armin, Fuchs Lucas.

### Wahlvorschlag DIE GRÜNEN (4 Gemeinderatsmitglieder)

Thoma Matthias, Hirte Alexander, Berthold-Geis Fee, Dr. Koenen Mathias.

### Wahlvorschlag JA (3 Gemeinderatsmitglieder)

Schnaitmann Werner, Dahlheimer Eva, Dienstbach Andrea.

### Wahlvorschlag FWG (2 Gemeinderatsmitglieder)

Fecher Armin, Wombacher Florian

## Zentrales und Bürgerservice

Auszug aus der Danksagung vom Mitteilungsblatt Nr. 12/2020:

*„Liebe Johannesbergerinnen und Johannesberger, die Kommunalwahl 2020 liegt hinter uns und ich danke Ihnen sehr herzlich für das Vertrauen, das Sie mir bei der Wahl zum Bürgermeister von Johannesberg wieder entgegengebracht haben. Die Wahl ist für mich Auftrag und Verpflichtung, die erfolgreiche Arbeit zum Wohle unserer Gemeinde fortzuführen. Dafür werde ich mich weiterhin mit meiner ganzen Kraft einsetzen. Einen herzlichen Dank sage ich auf diesem Wege auch allen Kandidatinnen und Kandidaten, die sich bereit erklärt haben Verantwortung für unser Gemeinwesen zu übernehmen. Ich beglückwünsche die alten und neuen Gemeinderätinnen und Gemeinderäte zu ihrer Wahl und freue mich auf eine konstruktive Zusammenarbeit.“*

### Bürgerserviceportal

Seit der Einführung des BÜRGERSERVICE-PORTALS im August 2020 können untenstehende Online - Verwaltungsdienstleistungen *bequem, zeitsparend & sicher*, rund um die Uhr, erfasst und zur weiteren Bearbeitung im Rathaus direkt an den Arbeitsplatz des zuständigen Sachbearbeiters weitergeleitet werden. Mit dem neuen Personalausweis und seiner eID-Funktion haben Sie zudem die Möglichkeit, sich sicher und eindeutig online auszuweisen. Dabei werden die persönlichen Daten automatisch in den Online-Antrag übernommen. Folgende Prozesse sind derzeit verfügbar:

- Antrag auf Erteilung einer Meldebestätigung
- Voranzeige einer Anmeldung
- Antrag auf Ausstellung eines Führungszeugnisses
- Briefwahl-Antrag
- Link zu Bauformularen
- Sicherer Dialog mit der Gemeinde
- Antrag auf Eintragung von Übermittlungssperren
- Bescheid – Widerspruch
- Antrag auf Auskunft aus dem Gewerbezentralregister
- Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats
- Formulare der Gemeinde zum Ausfüllen
- Antrag auf Ausstellung von Personenstandsurkunden

Gerade im aktuellen Pandemiegesehen kann so der ein oder andere Behördengang von zu Hause aus erfolgen. Wenn Sie Fragen zum Bürgerserviceportal oder den Formularen haben, wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiter im Rathaus. Wir helfen Ihnen gerne weiter.

## Zentrales und Bürgerservice

### Digitalisierung der Mühlberggrundschule

Lernen und Lehren mit digitalen Medien ist nur dann möglich, wenn die schulische Bildungsinfrastruktur pädagogisch sinnvoll konzipiert ist, den gegenwärtigen Anforderungen entspricht und zuverlässig funktioniert. Darum wurden durch die Gemeinde Johannesberg im Rahmen des Förderprogramms des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus - digitale Bildungsinfrastruktur an bayerischen Schulen (dBIR) verschiedene IT-Geräte nebst Zubehör für ein „Digitales Klassenzimmer“ beschafft. Unseren Schülern/Schülerinnen und den Lehrkräften stehen seither u.a. zusätzliche digitale Bildschirme, Dokumentenkameras, Notebooks, Accesspoints, WLAN-Controller, Laserdrucker und Tablets für den Unterricht zur Verfügung. Die Anschaffungskosten belaufen sich dabei auf 85.520,- Euro wovon knapp 54.000,- Euro staatlich durch Bund und Land gefördert werden.



### Allgemeine Statistiken

#### 1. Einwohnermeldeamt

a) statistische Einwohnerzahlen alle Ortsteile (nur Hauptwohnsitz):

Jahr	Insgesamt	Jahr	Insgesamt
1805	749	31.12.1995	3.779
31.12.1939	1.626	31.12.2000	3.821
31.12.1950	2.011	31.12.2005	3.893
31.12.1961	2.196	31.12.2010	3.831
31.12.1970	2.730	31.12.2015	3.911
31.12.1975	3.047	31.12.2016	3.911
31.12.1980	3.199	31.12.2017	3.920
31.12.1985	3.275	30.12.2018	3.962
31.12.1990	3.547	31.12.2019	3.938
		01.12.2020	3.958

# Zentrales und Bürgerservice

## b) Einwohnerzahlen Haupt- und Nebenwohnungen

Jahr jeweils zum 31.12.	Johannesberg gesamt	Breunsberg	Rückersbach	Oberafferbach	Johannesberg	Steinbach
1805	749	111	170	239	107	122
1975	3.223	361	290	1.230	829	513
1980	3.515	475	353	1.309	847	531
1985	3.542	476	370	1.315	852	529
1990	3.806	499	547	1.296	909	555
1995	4.100	514	566	1.443	982	595
2000	4.145	538	593	1.433	943	638
2005	4.270	562	572	1.455	1.046	635
2009	4.231	545	539	1.454	1.080	613
2010	4.179	541	527	1.427	1.073	611
2015	4.166	533	510	1.424	1.100	599
2016	4.179	540	503	1.449	1.090	597
2017	4.189	538	503	1.456	1.084	608
2018	4.192	550	495	1.459	1.081	607
2019	4.178	545	489	1.491	1.053	600
~2020	4.206	554	501	1.489	1.052	610

## c) Zu- und Wegzüge

	1980	1985	1990	1995	2000	2005	2010	2015	2018	2019	2020
<b>Zuzüge</b>	210	194	223	264	224	193	160	217	255	212	197
<b>Wegzüge</b>	140	204	150	217	230	172	195	277	241	226	174

## d) Alterstabelle

	2019	2020
Bis 18 Jahre:	732 Personen	731 Personen
bis 65 Jahre:	2.580 Personen	2.589 Personen
Älter als 65:	861 Personen	886 Personen

e) Religionszugehörigkeit	2019	2020
Römisch-katholische Kirche:	57,54 %	56,38 %
Evangelisch-Lutherische Landeskirche:	11,07 %	10,92 %
Sonstige und ohne Bekenntnis:	31,39 %	32,70 %

f) angemeldete Betriebe	2019	2020
angemeldete Gewerbebetriebe in Johannesburg:	382	374

## 2. Standesamt

### a) Eheschließungen in Johannesburg

1980	1985	1990	1995	2000	2005	2010	2015	2018	2019	2020
8	12	21	25	18	9	17	18	18	23	20

### b) Geburten

1980	1985	1990	1995	2000	2005	2010	2015	2018	2019	2020
50	30	45	41	27	38	21	23	30	32	24

### c) Sterbefälle

1980	1985	1990	1995	2000	2005	2010	2015	2018	2019	2020
32	30	29	25	19	24	38	36	41	24	35

## 3. Schülerzahlen

### Mühlberg-Grundschule Johannesburg (Klassen 1 bis 4)

01.10.1985	125 Schüler	01.10.2010	146 Schüler
01.10.1990	173 Schüler	01.10.2015	113 Schüler
01.10.1995	159 Schüler	01.10.2017	135 Schüler
01.10.2000	168 Schüler	01.10.2018	146 Schüler
01.10.2005	169 Schüler	01.10.2019	146 Schüler
		01.10.2020	146 Schüler

# Zentrales und Bürgerservice

## 4. Bauverwaltung

### a) eingereichte Bauanträge (nur Wohnhausneubau):

1975	1980	1985	1990	1995	2000	2005	2010	2015	2018	2019	2020
16	35	12	26	21	11	13	7	17	14	8	15

### b) sonstige Bauanträge (Wohnhausumbauten, -anbauten, Gewerbebauten, Garagen, Voranfragen u.ä.):

1975	1980	1985	1990	1995	2000	2005	2010	2015	2018	2019	2020
24	26	36	38	44	33	43	28	28	27	38	27

### c) Insgesamt (a+b)

1975	1980	1985	1990	1995	2000	2005	2010	2015	2018	2019	2020
40	61	48	64	65	44	56	35	45	41	46	42

### d) Gemeindefläche:

Insgesamt	1.364 ha
OT Johannesburg	203 ha
OT Oberafferbach	433 ha
OT Breunsberg	166 ha
OT Rückersbach	304 ha
OT Steinbach	258 ha

### Aufteilung nach Nutzungsarten:

Gebäude- und Freifl.	116 ha	Landwirtschaftsfl.	565 ha
Waldfläche	537 ha	Wasserfläche	7 ha
Verkehrsfläche/Wege	116 ha	sonst. Fläche	23 ha

## Sanierung Aschaffener Straße

Seit der 11. Kalenderwoche laufen die Arbeiten zur Fertigstellung des Bauabschnitts II im Rahmen des Ausbaus der Ortsdurchfahrt Johannesburg. Für den 3. Teilbauabschnitt musste für die Dauer der Arbeiten die Staatsstraße auf Höhe der Gartenstraße bis zum Kreuzungsbereich Höhe Rückersbacher Straße voll gesperrt werden. Zum Ende der 43. Kalenderwoche konnten die Arbeiten vorerst abgeschlossen und die Aschaffener Straße am 26.10.2020 wieder für den öffentlichen Verkehr freigegeben werden.

### Im Jahr 2020 konnten folgende Arbeiten abgeschlossen werden:

- ST 2309 (Aschaffener Straße) im Bereich Kreuzung Gartenstraße bis Aschaffener Straße 12, Gesamtlänge ca. 260 m
  - Kanalerneuerung, einschl. der Hausanschlüsse
  - Wasserleitungserneuerung, einschl. der Hausanschlüsse
  - Fahrbahnerneuerung
  - Gehwegerneuerung mit Parkstreifen
  - Erneuerung der Bushaltestellen

### Für das Jahr 2021 sind folgende Arbeiten geplant:

- ST 2309 (Aschaffener Straße) im Bereich Aschaffener Straße 12 bis Kreuzung Seestraße, Gesamtlänge ca. 120m
  - Wasserleitungserneuerung
  - Fahrbahnerneuerung
  - Gehwegerneuerung
  - Erneuerung der Kanalhausanschlüsse
- ST 2309 (Aschaffener Straße) im Bereich Kreuzung Gartenstraße bis Orttausgang, Gesamtlänge ca. 190m
  - Kanalerneuerung, einschl. der Hausanschlüsse
  - Wasserleitungserneuerung, einschl. der Hausanschlüsse
  - Fahrbahnerneuerung
  - Gehwegerneuerung mit Parkstreifen
- Herstellung eines geschwindigkeitsdämpfenden Verschwenk mit Querungshilfe im Bereich des Ortseingangs (von Aschaffenburg kommend)
- Neugestaltung des Kreuzungsbereiches auf Höhe der Rückersbacher Straße sowie Herstellung eines neuen, repräsentativen Dorfplatzes

## Planen und Bauen

### Wiederaufnahme der Bauarbeiten im Frühjahr 2021

Je nach Witterung sollen die Arbeiten zur Beendigung des 3. Teilbauabschnittes im Frühjahr 2021 wieder aufgenommen werden. Der Verkehr soll dabei wie gehabt großräumig um Johannesberg herum bzw. Innerorts über die Gartenstraße umgeleitet werden. Bei den weiterführenden Teilbauabschnitten vier bis sechs, angefangen auf Höhe der Gartenstraße bis Ortseingang (von Aschaffenburg kommend) ist neben der bestehenden überörtlichen Umleitung, je nach Bauabschnitt eine Umleitung über Steinbach bzw. den Hainfeldweg vorgesehen. Über die genauen Abläufe werden das Staatliche Bauamt Aschaffenburg und die Gemeinde Johannesberg rechtzeitig informieren.

**Aktuelle Informationen und Pläne (Stand Dezember 2020) zur Baumaßnahme nebst Dorfplatz und Kreuzungsbereich Rückersbacher Straße finden Sie in kürze auf der Homepage der Gemeinde Johannesberg [www.johannesberg.de](http://www.johannesberg.de) unter der Rubrik: »Startseite«, »aktuelle Themen«, »Baumaßnahmen«, »Ausbau der Ortsdurchfahrt Johannesberg«.**

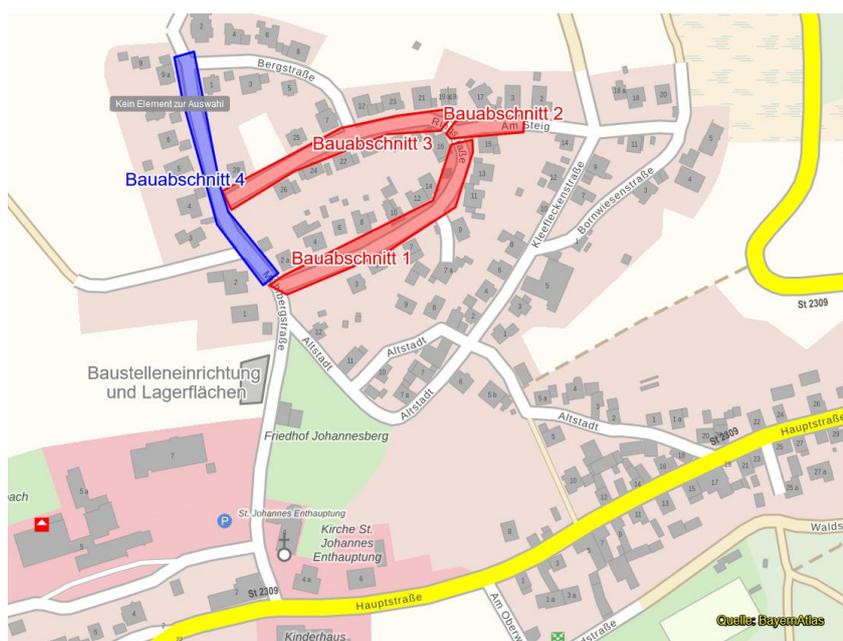


Abb. 4 – Ringstraße mit Bauabschnitten

### Sanierung Ringstraße

Seit der 12. KW laufen die Arbeiten zur Sanierung der Ringstraße inkl. einem Teilstück der Straße Am Steig. Neben einer umfangreichen Sanierung der Straßen, beinhaltet die Maßnahme die Erneuerung der Wasser- und Kanalhausanschlüsse. Wie schon beim Ausbau der Aschaffener Straße, werden die Arbeiten durch die Firma MK Grümbel ausgeführt. Die Gesamtmaßnahme soll voraussichtlich im Herbst 2021 abgeschlossen sein.

## Planen und Bauen

### Im Jahr 2020 konnten folgende Arbeiten abgeschlossen werden:

Bauabschnitt 1 = Ringstraße südlicher Teil, Bauabschnitt 2 = Teilstück der Straße Am Steig und  
Bauabschnitt 3 = Teilstück nördlicher Teil Ringstraße bis Einmündung Bergstraße

- Kanalhausanschlusserneuerung
- Wasserleitungserneuerung einschließlich Hausanschlüsse
- Fahrbahnerneuerung (Tragschicht) inkl. Wasserrinne
- Gehwegerneuerung
- Erneuerung der Straßenbeleuchtung

### Für das Jahr 2021 sind folgende Arbeiten geplant

Bauabschnitt 3 = nördlicher Teil Ringstraße ab Einmündung Bergstraße bis Mühlbergstraße

- Fahrbahnerneuerung (Tragschicht) inkl. Wasserrinne
- Gehwegerneuerung
- Wasserhausanschlüsse

Bauabschnitt 4 = Teilbereich Mühlbergstraße zwischen Einmündung Bergstraße und Ringstraße südlicher Teil

- Wasserleitungserneuerung
- Fahrbahnerneuerung (Tragschicht) inkl. Wasserrinne
- Gehwegerneuerung

## Sachstand zum Neubau der Mehrzweckhalle

An dieser Stelle möchte ich Ihnen die wichtigsten Verfahrensschritte seit der Aufnahme der Maßnahme im Bundesförderprogramm im April 2019 stichpunktartig zusammenfassen:

- Beauftragung des Büros gk Projektmanagement in der Nö Sitzung vom **09. April 2019**
- Sachstandsbericht in öffentlicher Sitzung am **14. Mai 2019**
- Beauftragung einer einfachen Machbarkeitsstudie (u.a. Zonierung, Aufmessung, Erschließung) am **25. Juni 2019** in öffentlicher Sitzung
- Bedarfsumfrage bei den örtlichen Vereinen bzw. Institutionen im Zeitraum **Juli bis September 2019**
- Beauftragung eines Verkehrsplanungsbüros im Rahmen der Machbarkeitsstudie, am **10. September 2019** in nichtöffentlicher Sitzung

## Planen und Bauen

- Koordinierungsgespräch mit Vertretern des Bundesamtes für Bau-, Raum und Stadtforschung am **18. September 2019**
- Vorstellung erster Erkenntnisse der Machbarkeitsstudie sowie der Vereinsumfrage in öffentlicher Sitzung am **05. November 2019**, zusätzlich Beauftragung eines einfachen Immissionsgutachtens.
- Vorstellung Kostenschätzung, der abschließenden Machbarkeitsstudie sowie Standortabschluss am **03. Dezember 2019** in öffentlicher Sitzung
- Beauftragung des Büros gk Projektmanagement mit der Ausarbeitung der Leistungsverzeichnisse in nichtöffentlicher Sitzung anhand der Machbarkeitsstudie, Gutachten, Bedarfsmittellungen am **01. Januar 2020**
- Aufstellungsbeschluss B-Planänderung am **03. März 2020** in öffentlicher Sitzung
- Beauftragung des Büro gk Projektmanagement mit der Betreuung des 2-stufigen Ausschreibungsverfahrens am **21. April 2020** in nichtöffentlicher Sitzung
- Abgabe der finalen Fassung des Förderantrages im **Mai 2020**
- Start des Ausschreibungsverfahrens Architektenleistung am **03. Juni 2020**
- Verhandlungsgespräche durch Jury am **03. September 2020** nichtöffentlich (gesetzlich vorgeschrieben)
- Beauftragung des Architekturbüros Baurconsult in nichtöffentlicher Sitzung am **08. September 2020**
- **Aktuell:** Grundlagenermittlung, Bereitstellung sämtlicher notwendigen Information an Baurconsult, Angebotseinholung weiterer Fachplaner, Klärung Förderung auf Landes- wie Bundesebene

Nachstehend ein Auszug aus den Ausschreibungsunterlagen:



### Kurze Beschreibung:

„Die Gemeinde Johannesberg plant den Ersatzneubau einer 2-fach Turnhalle als Mehrzweckhalle. Ein Ersatzneubau ist nach Prüfung wirtschaftlicher als die Sanierung der bestehenden Turnhalle. Vorgabe ist eine energieeffiziente, immissionsarme und barrierefreie Gestaltung, die dabei nachhaltig den gestiegenen Platzbedürfnissen

gerecht wird.

Der Anschluss der Mehrzweckhalle an den Wärmeverbund der Schule

## Planen und Bauen

*(Hackschnitzel-Heizung, Gastherme) ist wünschenswert. Nach Inbetriebnahme soll die Mehrzweckhalle als Raum für Begegnungen sportlicher, gesellschaftlicher sowie kultureller Art fungieren. Im Rahmen einer Machbarkeitsstudie wurden zwei Standorte für einen Ersatzneubau geprüft und bewertet. Die Mehrzweckhalle soll auf dem Schulsportplatz (Baujahr 1976) errichtet werden. Der Schulsportplatz soll dafür in unmittelbarer Nähe zum Soccerplatz neu errichtet werden.*

*Kennzahlen Halle:*

- Spielfeld: 18m x 36 m x 7 m
- Hallengröße ca. 38,0 x 20,0 x 11,0 m
- Tribüne: fest
- Bühne: mobil, 80 m<sup>2</sup>
- Versammlungsstätte für bis zu 400 Personen

*Das Bauvorhaben wird gefördert nach FAG / FAZR + BBSR.*

*Die Gesamtkosten werden auf ca. 3,906 Mio. € brutto geschätzt“*

### Weitere Vorgehensweise

Es ist vorgesehen die notwendigen Fachplaner in der Sitzung am voraussichtlich **26. Januar 2021** durch den Gemeinderat beschließen zu lassen. Bitte haben Sie dafür Verständnis das dies aus rechtlichen Gründen im nichtöffentlichen Teil geschehen muss. Sobald es möglich ist, werden wir den aktuellen Sachstand veröffentlichen.

Die Firma Baurconsult ist beauftragt einen ersten Entwurf als Diskussionsgrundlage zu skizzieren. Dieser wird dem Gemeinderat zur Beratung vorgelegt. Änderungen bzw. Anregungen werden dann vom Büro Baurconsult aufgenommen und eingepflegt. Der Vorgang wird so lange wiederholt bis eine abschließende Planung beschlossen werden kann. Weitere Beteiligte (Förderstellen, Schulen, Vereine usw.) werden parallel an geeigneter Stelle gehört. Die Gesamtfertigstellung ist bis Ende 2023 geplant.

## Neubau des Feuerwehrgerätehauses nebst Wertstoffhof

Nachstehend möchte ich Ihnen die Vorgehensweise seit Genehmigung des Flächennutzungsplans durch das Landratsamt Aschaffenburg am 30. November 2018 stichpunktartig aufzeigen:

- Suche nach einem geeigneten Projektsteuerungsbüro
- 1. Abstimmungsgespräch am **26. Februar 2019** zwischen der Gemeinde Johannesburg und einem Vertreter der Regierung von Unterfranken als zuständige Förderstelle. Ebenfalls anwesend waren Vertreter der Feuerwehr sowie der Kreisbrandinspektion. Entwurf Fahrzeugkonzept, Absprache Fortschreibung Brandschutzbedarfsplanung.

## Planen und Bauen

- Fortschreibung der Brandschutzbedarfsplanung
- Beauftragung des Büros gk Projektmanagements in der Nö Sitzung vom **09. April 2019**
- Sachstandsbericht in öffentlicher Sitzung am **14. Mai 2019**
- Feuerbeschau im **August 2019** u.a. zur Feststellung ob ein Hubrettungsfahrzeug ins Fahrzeugkonzept aufgenommen werden muss
- Zusammenlegungsbeschluss der Wehren Johannesberg/Oberafferbach/Breunsberg mit Rückersbach, optional Steinbach gem. Dienstversammlung der Feuerwehren am **17. September 2019** sowie aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am **09. Oktober 2019**
- Vorstellung der Ergebnisse der Feuerbeschau, der überarbeiteten Brandschutzbedarfsplanung, des Raumprogramms der Feuerwehr sowie der Bedarfsplanung des Wertstoffhofes in öffentlicher Sitzung vom **05. November 2019**
- Bestätigung der Kdt. in öffentlicher Sitzung sowie Beauftragung des Büros gk Projektmanagement mit der Ausarbeitung der Leistungsverzeichnisse in nichtöffentlicher Sitzung anhand der vorhandenen Bedarfsplanungen am **03. Dezember 2019**
- Beauftragung des Büro gk Projektmanagements mit der Betreuung des 2-stufigen Ausschreibungsverfahrens am **21. April 2020** in nichtöffentlicher Sitzung
- Finale Absprache der Leistungsverzeichnisse für Gerätehaus und Wertstoffhof am **26. Mai 2020** bzw. **17. Juli 2020** mit dem Landratsamt Abteilung Abfallbeseitigung bzw. dem federführenden Kdt. sowie der Kreisbrandinspektion

Nachdem nun sämtliche Ausschreibungsunterlagen für das neu zu errichtende Feuerwehrgerätehaus sowie für den Wertstoffhof abschließend abgestimmt und ausgearbeitet wurden, konnte am **19. November 2020** die europaweite digitale Ausschreibung der Architektenleistung auf dem Portal des bayerischen Staatsanzeigers veröffentlicht werden.

Nachstehend ein Auszug aus den Ausschreibungsunterlagen:

### Kurze Beschreibung:

*„Die Gemeinde Johannesberg plant den Neubau eines Feuerwehrgerätehauses mit Wertstoff-Recyclinghof und Freianlagen. Das zu bebauende Gelände ist ein Grundstück in Hanglage. Durch die besondere Topographie des Grundstücks wird u.a. besonderer Wert auf eine homogene, flächenschonende Einbindung in das Gelände sowie eine schonende Verträglichkeit des Projektes mit der Natur gelegt. Besondere Anforderungen werden zudem an das An- und Abfahrtskonzept der beiden Einrichtungen gestellt. Es ist sicherzustellen, dass die Verkehrswege bei geöffnetem Wertstoffhof, auch im Einsatzfall der Feuerwehr, den zusätzlichen Anforderungen (anfahrende Einsatzkräfte bei gleichzeitigem Abfahren versch. Einsatzfahrzeuge) gewachsen ist.*

## Planen und Bauen

*Es sollen sich nach Möglichkeit Synergien (Flächeneinsparungen) zwischen den Flächen des Feuerwehrübungshofes und dem Wertstoffhof ergeben. Eine Übung der Feuerwehr soll grundsätzlich auch bei gleichzeitigem Betrieb des Wertstoffhofes möglich sein. Verdeutlicht geht es darum, durch die Fläche des Wertstoffhofes die Fläche des Übungsgeländes bei Bedarf und außerhalb der Öffnungszeiten des Wertstoffhofes zu vergrößern. Es steht eine Fläche von ca. 16.000 m<sup>2</sup> für beide Einrichtungen zur Verfügung, welche aber bei Weitem nicht ausgenutzt werden soll. Der Bau soll möglichst flächenschonend in die Landschaft integriert werden.*

*Als Grundlage für die räumlichen Bedürfnisse der Feuerwehr liegt ein Raumkonzept vor. Dieses Raumprogramm umfasst alle notwendigen Räume für die Feuerwehr mit 5 Fahrzeugstellplätzen, Außenwaschplatz, Übungsturm / Übungswand, Zisterne (ca. 100 m<sup>3</sup>). Es soll außerdem die Möglichkeit gegeben sein, das Gerätehaus auf 6 Stellplätze, unter Erhaltung des Außenwaschplatzes, zu erweitern. Das Raumprogramm für den Bedarf des Wertstoffhofes sieht ca. 14 Mülltonnen unterschiedlicher Größe sowie 16 Container in unterschiedlichen Größen vor. Ferner ist ein Aufenthaltsraum mit Sanitäreinrichtung (Handwaschbecken, Toilette) von ca. 12 m<sup>2</sup> für das Aufsichtspersonal des Wertstoffhofes vorzusehen. Die detaillierten Raum- und Bedarfskonzepte werden den ausgewählten Bewerbern mit Einladung in die 2. Stufe zur Verfügung gestellt. Die Gesamtkosten werden mit ca. 3,785 Mio. € brutto (inkl. 440.000 € für WSH) angenommen. Es handelt sich um eine geförderte Gesamtmaßnahme.*

### Weitere Vorgehensweise

Submissionstermin: **21. Dezember 2020**

Es ist beabsichtigt das Bewerberfeld bzw. die Auswertung der 1. Stufe in der Gemeinderatssitzung, welche voraussichtlich am **26. Januar 2021** stattfindet, vorzustellen. Die Auswertung erfolgt der am 21.04.2020 beschlossenen Wertungsmatrix wodurch das Bewerberfeld auf drei Büros reduziert wird. Anschließend (**voraussichtlich im März 2021**) wird eine Jury mit Vertreter/innen aus Feuerwehr, Gemeinderat und Verwaltung im Rahmen eines Verhandlungsgesprächs über die Lösungsvorschläge der verbliebenen drei Bewerber entscheiden. Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass dies aus rechtlichen Gründen im nichtöffentlichen Teil geschehen muss. Sobald es möglich ist, werden wir die Beauftragung bekanntgeben. Die Gesamtfertigstellung ist bis **Ende 2023** geplant.

## Sachstand zu den geplanten Radwegen

Bereits seit 2015 beschäftigt sich die Gemeinde Johannesberg, die Gemeinde Glattbach sowie das Staatliche Bauamt Aschaffenburg mit einem Radweg von Johannesberg nach Glattbach. Seitens der Gemeinde Johannesberg wurden bereits Rund 15.000,- Euro in eine Machbarkeitsstudie investiert. Durch die Sanierung der Ortsdurchfahrt musste das Projekt vorerst aufgeschoben werden. Im Herbst diesen Jahres konnten die Gespräche dann wieder aufgenommen werden. Anhand der Studie wird nun das Staatliche Bauamt in eigener Zuständigkeit die Planung weiterbearbeiten. Im Frühjahr 2021 ist ein erneuter Absprachetermin nebst Vorlage einer Entwurfsplanung vorgesehen.

Aktuell prüft ein regionales Ingenieurbüro die Möglichkeit, an neuralgischen Punkten der Ortsdurchfahrt Fahrbahnmarkierungen zum Schutz unserer Radfahrerinnen und Radfahrer anzubringen. Die Konzepte sollen schlussendlich ineinandergreifen. Sobald es hier etwas zu berichten gibt, werde ich Sie gerne informieren.

## Breitband- und Mobilfunkversorgung

Smartphones, Streaming, Homeoffice und Internettelefonie sind für viele von uns Begriffe, die in der heutigen Zeit nicht mehr wegzudenken sind. Darum ist eine stabile und zeitgemäße Internet- und Telefonversorgung mittlerweile ebenso fester Bestandteil einer intakten Infrastruktur, wie beispielsweise das Entwässerungsnetz. Die zuständigen Beschäftigten des Rathauses sowie der 1. Bürgermeister Peter Zenglein befinden sich in regem Austausch mit den Netzbetreibern, Fachbehörden und nach Möglichkeit auch mit den politischen Entscheidungsträgern auf Landes- bzw. Bundesebene. Dabei versuchen wir regelmäßig nähere Informationen bezüglich der Fortschritte in den Ausbaubereichen, großflächiger Störungen oder zu einzelnen Fördermöglichkeiten zu erhalten.

Im Bereich des **Breitbandausbaus** mit Glasfaser konnten wir in diesem Jahr eine große Hürde in Richtung flächendeckendes schnelles Internet in unserer Gemeinde nehmen. Denn seit Juli diesen Jahres wurden bis heute rund 360 Haushalte an das schnelle Glasfasernetz angebunden. Nachstehend finden Sie die Liste der vom Ausbau profitierenden Straßen:

**Breunsberg:** Buchackerstraße, Erlenweg, Frankenstraße –teilweise-, Kapellenstraße –teilweise-, Kahlgrundstraße, Lindenstraße, Ulmenstraße; **Johannesberg:** Kleefleckenstraße, Bornwiesenstraße; **Oberafferbach:** Frommersgrund, Hagelhof, Heidstraße, Seestraße; **Rückersbach:** alle Straßen; **Steinbach:** Im Grund, Oberfeldweg.

## Planen und Bauen

### Informationen zur Buchbarkeit

Nach Rücksprache mit der Telekom konnte die Frage leider nicht mit einem nennbaren Zeitfenster beantwortet werden. Vielmehr verhält es sich so, dass nach Beendigung der Tiefbauten eine abschließende Dokumentation der Maßnahme erfolgen muss. Erst danach ist die neue Technik im System der Telekom hinterlegt und damit buchbar. Sobald uns hier genauere Informationen vorliegen, werden wir Sie umgehend an die Öffentlichkeit weitergeben.

### Neues Förderverfahren

Die Gemeinde Johannesburg befindet sich gerade in der Markterkundung der neuen Gigabitrichtlinie. Die Meldefrist für Netzbetreiber läuft bis zum 22.01.2021. Wir rechnen damit, dass als größere zusammenhängende Gebiete der Bereich des Baugebietes entlang der Gelnhäuser Str. und Bereiche der Johannesstraße inkl. Marienstr. von dem neuen Förderverfahren profitieren können. Rechtssichere Aussagen über die Förderfähigkeit und damit über die Ausbaumöglichkeiten der jeweiligen Adressen, lassen sich aber erst nach der Markterkundung treffen. Ich weiß daher nochmals ausdrücklich darauf hin, dass es sein kann, dass die genannten Straßen doch noch aus den gegenständlichen Ausbauplanungen gestrichen werden müssen.

Auch für die Verbesserung des **Mobilfunks bzw. des mobilen Internets** (LTE-Technik) in Steinbach und Breunsberg wurden in diesem Jahr die Gespräche mit den Netzbetreibern fortgeführt. In der öffentlichen Sitzung vom 16.06.2020 wurde der Steinbacher Standort Flurnummer 3469 durch den Gemeinderat beschlossen. Damit konnte eine zehnjährige Standortsuche erfolgreich abgeschlossen werden. Ein weiterer Standort ist auf Mömbriser bzw. Daxberger Gemarkung Flurnummer 1947 vorgesehen, nachdem in Breunsberg kein geeigneter Standort ausfindig gemacht werden konnte. Hierfür wurde in der öffentlichen Gemeinderatssitzung für das benachbarte Grundstück auf Breunsberger Gemarkung Flurnummer 2434 das Wegebenutzungs- und Leitungsrecht an den Netzbetreiber erteilt.

Mir ist bewusst, dass die Standortbestimmung für Mobilfunkmasten bei einigen Bürgerinnen und Bürgern Unbehagen, Bedenken oder gar Ängste auslösen. Darum versichere ich Ihnen, sobald es wieder möglich ist, werden wir die ausgefallene Bürgerversammlung nachholen. Im Rahmen dieser Bürgerversammlung werden wir uns primär dem Mobilfunk zuwenden und hier einen Dialog mit Vertretern der Telekom sowie dem Landesamt für Umwelt ermöglichen.

## Infos zum Haushalt 2020

### Investitionen - Ausgaben Vermögenshaushalt 2020

**Gesamtausgaben:** **6.623.223 €**

Diese teilen sich wie folgt auf:

Hochbau, Betriebsanlagen **1.982.940 €**

davon u. a.: 437.000 € Ersatzbau Turnhalle

1.200.000 € Kindergartenanbau

Tiefbau **3.023.800 €**

davon u. a.: 277.000 € Ausbau Ringstraße

2.207.000 € Ausbau OD A'burger Straße

406.000 € Kanalsanierung A'burger Straße

Zuweisungen u. Zuschüsse **1.114.000 €**

davon u. a.: 1.040.000 € Breitbandausbau in FTTH

Tilgung **222.133 €**

Vermögenserwerb **231.100 €**

davon u. a.: 79.000 € Beschaffungen Feuerwehr

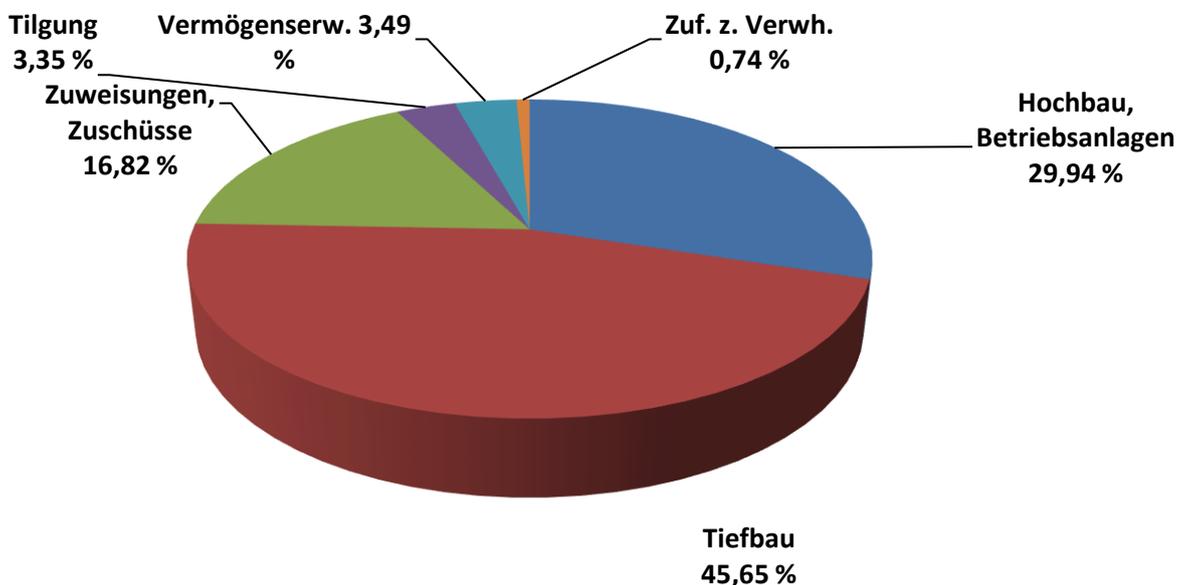
90.000 € Digitalisierung Schule

Zuführung zum Verwaltungshaushalt **49.000 €**

(85.000 € aus Sonderrücklage für Gebührenschwankungen)

Zuführung an Rücklagen **250 €**

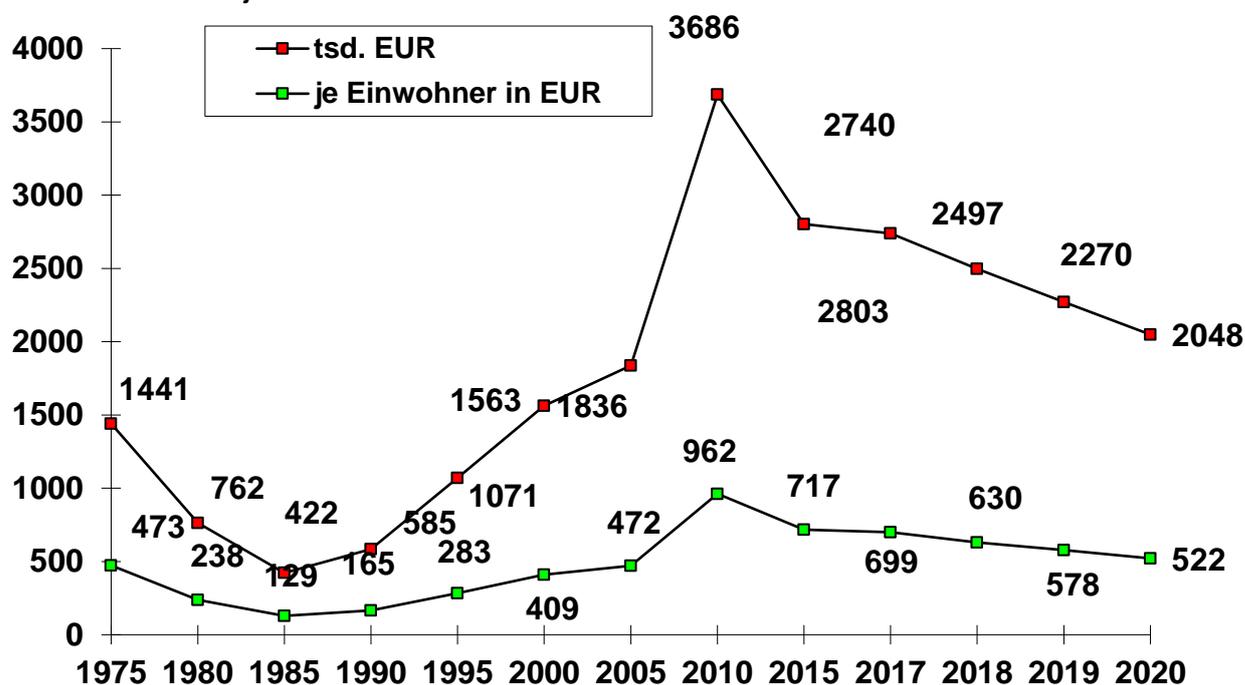
(Sonderrücklage)



## Die Entwicklung der Schulden

Gesamtverschuldung zum 31.12.2020: 2.269.755 EUR

- Schuldenstand jeweils zum 31.12. -



### Pro-Kopf-Verschuldung

in Johannesberg zum 31.12.2020:  
in Bayern zum 31.12.2020:

522 EUR/Einwohner  
573 EUR/Einwohner

## Freiwillige finanzielle Unterstützung 2020

Unterstützung des MGH	15.000,00 €
Jugendpflege	36.247,44 €
Familienzuschüsse bei Grundstücksverkauf	20.000,00 €
Windelcontainer	15.304,85 €
Abenteuerspielplatz (Versicherung)	47,60 €
Vereinsförderung *)	18.324,16 €
Sammeltaxi	1.171,09 €
Ein-Euro-Busticket	1.778,90 €

**Gesamtbetrag ohne Leistungen für Kinderhaus: 107.874,04 €**

Aufbau Liquiditätsrücklage Kinderhaus Johannesberg	100.000,00 €
Defizitausgleich 2019 für Betrieb Kinderhaus	165.773,58 €

**Gesamtbetrag Freiw. Leistungen an Kinderhaus: 265.773,58 €**

### **\*) Vereinsförderung im Einzelnen**

Feuerwehrverein	739,89 €
Kulturelle Vereine	9.872,34 €
HGV	1.446,81 €
Kapellenverein Breunsberg	495,51 €
Sportvereine	5.198,45 €
Patenschaft Grünanlagen	571,16 €

**Gesamt: 18.324,16 €**

## Ausblick 2021

### Viele künftige Herausforderungen

Auch in Zukunft warten wieder viele Aufgaben und Herausforderungen auf uns. Dazu gehören beispielsweise:

#### **Die Kindergartenerweiterung**

In der Gemeinderatssitzung vom 23.07.2019 wurde die Erweiterung des Kindergartens beschlossen. Um das Baufeld für die Erweiterung freizumachen, ist es notwendig die in die Jahre gekommenen Bestands pavillons abzureisen. Anschließend können je nach Witterung die Rohbauarbeiten beginnen. Letztendlich wird die Maßnahme durch die Dachabdichtungsarbeiten nebst anschließender Begrünung, voraussichtlich bis zur zweiten Jahreshälfte abgeschlossen.

#### **Weiterführung des Ausbaus „Aschaffenburger Straße“ nebst Verschwenk am Ortseingang sowie Neugestaltung des Kreuzungsbereichs Rückersbacher Straße mit Dorfplatz**

Details finden Sie auf Seite 9 – 10.

#### **Planentwicklung Fuß- u. Radweg von Johannesberg nach Glattbach**

Siehe Infos auf Seite 16.

#### **Fertigstellung des Ausbaus „Ringstraße“ nebst Erneuerungen der Wasserleitungen in einem Teilbereich der Mühlbergstraße**

Details finden Sie auf Seite 10 – 11.

#### **Fertigstellung des aktuellen Breitbandausbaus sowie Einstieg in weitere Förderverfahren**

Details finden Sie auf Seite 16 – 17.

#### **Weiterer Aufbau/Ausbau des Streuobstwiesenprojekts**

Seit 2019 besteht hier regelmäßiger Kontakt zwischen der Gemeinde Johannesberg, dem Landschaftspflegeverband Aschaffenburg e.V., den Schlaraffenbürgern, dem Obst und Gartenbauverein in Johannesberg sowie engagierten Bürgern. Unter <https://www.johannesberg.de/rathaus/streuobst/> finden Sie mittlerweile ein großzügiges Angebot mit verschiedenen Tipps oder Hilfestellungen zur Obstbaumpflege sowie entsprechende Anlaufstellen, sollten Sie weiterführende Beratungen/Hilfestellungen benötigen. Aktuell arbeiten wir mit den oben genannten Partnern daran, die Pläne zu aktualisieren und digital aufzuarbeiten. Neben dem persönlichen Angebot soll in künftig die Übernahme von Baumpatenschaften auch nutzerfreundlich auch online möglich sein.

#### **Neubau einer Mehrzweckhalle**

Details finden Sie auf Seite 11 – 13.

## Ausblick 2021

### **Neubau eines Feuerwehrgerätehauses nebst Wertstoffhof**

Details finden Sie auf Seite 13 – 15.

### **COVID-19-Pandemie**

Das Virus wird uns alle auch im nächsten Jahr noch beschäftigen. Dennoch blicke ich zuversichtlich in die Zukunft. Wir haben das Jahr 2020 gemeinsam gemeistert und werden uns auch den Herausforderungen im Jahr 2021 gemeinsam stellen. Wir sind stets bemüht, in dieser schnelllebigen Zeit, die behördlichen Anordnungen bestmöglich in unserer Gemeinde umzusetzen.

Vieles, vieles mehr wie z.B.: Allgemeine Kanal- und Straßenausbesserungen bzw. –reparaturen, Personalentwicklung, Schulwegsicherheit, Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED, Nachholung der Bürgerversammlung mit Schwerpunktthema Mobilfunk. Wir halten Sie über unsere Mitteilungsblatt, über die Homepage, die örtliche Presse sowie in den öffentlichen Gemeinderatssitzungen stets auf dem Laufenden.

## Danksagung

Zum Jahreswechsel ist es mir ein besonderes Anliegen, allen Menschen zu danken, die trotz teilweise widriger Umstände, ihre Kraft zum Wohle unserer Gemeinde eingesetzt haben. Außerdem möchte ich allen ein herzliches Vergelt's Gott sagen, die sich zum Wohle unserer schönen Gemeinde eingesetzt haben aber auch mich persönlich nach Kräften unterstützt oder mit Rat und Tat zur Seite gestanden haben. Ich denke da an die Vertreter der Kirche, welche ganzjährig die christlichen Werte vermitteln, an das engagierte Team um unser Mehrgenerationenhaus, die motivierten Helferinnen und Helfer der Lebensbrücke, die Feuerwehrfrauen und Männer die Rund um die Uhr bereit sind zu Helfen und zu schützen, an unsere Vereine und Verbände, die beinahe täglich Räume für Begegnungen schaffen, an unsere fleißigen und kompetenten Beschäftigten der Verwaltung mit Reinigungsteam, des Bauhofs und den Wertstoffhöfen, an die Mitglieder des ehemaligen sowie neugewählten Gemeinderats, welche sich durch konstruktive und zielführende Sitzungsarbeit ausgezeichnet haben aber auch an die vielen Menschen in unserer Gemeinde, die sich nachbarschaftlich einbringen, um den Bedürftigen zu helfen ihren Alltag zu meistern oder in Notfällen beistehen. Viele kreative Ideen wurden in den angesprochenen Bereichen entwickelt und umgesetzt.

Besonders danke ich unseren Bürgerinnen und Bürgern für das in uns gesetzte Vertrauen aber auch für konstruktive Kritik und zielführende Hinweise.

***Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein liebevolles Fest.  
Genießen Sie die Feiertage und kommen Sie gut ins neue Jahr 2021.  
Bleiben Sie gesund, zuversichtlich und hoffnungsvoll!***

Ihr Peter Zenglein  
1. Bürgermeister

**Sollten Sie Fragen, Anregungen oder konstruktive Kritik zu dem Bericht haben, können Sie sich entweder vertrauensvoll direkt an mich (06021/3485-0, [zenglein@johannesberg.de](mailto:zenglein@johannesberg.de)) oder an unseren Geschäftsleiter Herrn Christian Geisenhof (06021/3485-13, [geisenhof@johannesberg.de](mailto:geisenhof@johannesberg.de)) wenden. Des weiteren können Sie jederzeit mit Ihren Anliegen über die zentrale E-Mailadresse [info@johannesberg.de](mailto:info@johannesberg.de) an uns herantreten.**